

Senatsverwaltung für Mobilität, Verkehr, Klimaschutz und Umwelt  
Frau Staatssekretärin Behrendt

Per E-Mail an  
Britta.Behrendt@SenUMVK.Berlin.de

Betr.: **Stabilisieren der Grundwasserstände im Buckower-Rudower Blumenviertel**

Sehr geehrte Frau Staatssekretärin Behrendt,

wir übermittelten Ihnen am 14.12.2023 Tabellen- und Diagrammaufzeichnungen sowie ein Video zur dramatischen Grundwassersituation im Buckower-Rudower Blumenviertel. Wir bedanken uns bei Ihnen, dass Sie kurzfristig am 18.12.2023 die am 30.06.2022 ersatzlos außer Betrieb genommene Brunnengalerie im Glockenblumenweg zunächst in einen „Notbetrieb“ versetzen ließen.

### **2,9 Mio. Euro für das Grundwassermanagement in Berlin**

Lt. Mitteilung des Herrn Abgeordneten Olaf Schenk (CDU) stehen für die Haushaltsjahre 2024/2025 **2,9 Mio. Euro** für das Grundwassermanagement in Berlin zur Verfügung. Wir nehmen an, dass ein wesentlicher Anteil davon auch für die kurz-, mittel- und langfristige Grundwasserregulierung im Buckower-Rudower Blumenviertel zur Verfügung stehen wird.

### **Dauerhaft: Gefahren und Schäden – Klimawandel!**

Der hier beigefügten Jahrestabelle 2023 der Grundwasserstände und dem Gangliniendiagramm der Grundwasserstände können Sie entnehmen, dass im Blumenviertel nicht nur eine kurzzeitige Gefährdung der Menschen und Schädigung der Gebäude durch hohe Grundwasserstände geschieht, sondern dieser Zustand Regelfall ist. Nach der Einschaltung der Brunnengalerie am 18.12.2023 fielen die Grundwasserstände zwar kurzzeitig; die bis dahin erzielte Absenkung der Grundwasserstände reichte jedoch nicht aus, um nach erneuten starken Regenfällen real eine Entlastung zu bewirken. Der Klimawandel erreicht inzwischen auch unsere Breiten- und Längengrade!

### **Stabilisieren der Grundwasserstände durch kurz-, mittel- und langfristige Maßnahmen**

Die kurzzeitige Hilfe („Notbetrieb“) muss deshalb nahtlos in den - in seiner Dauer noch unbestimmten - Weiterbetrieb der Brunnengalerie übergehen ...!

Mittel- bis langfristig könnte der Betrieb der Brunnengalerie durch folgende Aktivitäten abgelöst werden:

- a) Langfristig: Planung, Bau und Betrieb einer neuen zentralen Brunnengalerie im Blumenviertel durch die Berliner Wasserbetriebe in Anlehnung an die von der Senatsverwaltung im Jahr 2017 vorgestellte Planung einer Brunnengalerie Sei / Fen / Pet / Flur / Sei oder ...
- b) Mittelfristig: Überprüfung der Brunnengalerie, ob ihre nachhaltige Regenerierung bzw. Sanierung möglich ist. Im Verbund mit den Berliner Wasserbetrieben arbeitet unter dem Dach des Landes Berlin die auf den Brunnenbau spezialisierte Firma **Pigadi** GmbH. Es ist sinnvoll, deren Expertise zügig zu nutzen.

Eine Ertüchtigung der Brunnengalerie im Glockenblumenweg (siehe oben **b**) hätte die Vorteile, dass

1. der Standort der Brunnengalerie erhalten bliebe und ein Neubau in anderen Straßen des Viertels zu vermeiden wäre,
2. eine abschnittsweise zu realisierende Ertüchtigung der Altanlage eine gute Alternative zum langjährigen Bau einer neuen zentralen Gemeinschaftsanlage wäre und
3. der kostenaufwendige Rückbau der Brunnengalerie im Glockenblumenweg entfiel.

**Bitte: Kein zweites Mal eine ersatzlose Abschaltung der Brunnengalerie im Glockenblumenweg!**

Seit der ersatzlosen Abschaltung der Brunnengalerie im Glockenblumenweg am 30.06.2022 fluten ganzjährig, flächendeckend, hohe Grundwasserstände, meist unsichtbar, die Fundamente und Bodenplatten oder, sichtbar, die Keller der Gebäude im Blumenviertel. Dieser die Gesundheit der Menschen und die Gebäudesubstanzen angreifende Zustand darf nicht länger der Regelfall für ein ganzes Stadtgebiet bleiben!

Die jetzt von Ihnen eingeleitete Grundwasserabsenkung wird der Mehrzahl der ca. 2.250 Gebäude im Blumenviertel aus der bedrohlichen Notlage helfen; nur in den einzelnen Bereichen, in denen man auf schlecht durchlässige Sedimente trifft, ist die Grundwasserabsenkung nicht zielführend.

Wir bitten Sie daher eindringlich, die Brunnengalerie im Glockenblumenweg bis zur Realisierung einer dauerhaften / nachhaltigen Lösung der Grundwasserproblematik im Blumenviertel in Betrieb zu halten:

Zur Abwehr und Abwendung von Gefahren und Schäden für Menschen und Gebäude durch ganzjährig auftretende hohe Grundwasserstände im Blumenviertel erteilt die für die Wasserwirtschaft in Berlin zuständige Senatsverwaltung eine **Erlaubnis**, mit der die Berliner Wasserbetriebe die Brunnengalerie im Glockenblumenweg überbrückend fach- und sachgerecht in Betrieb halten.

Mit freundlichen Grüßen

Klaus Langer Wolfgang Widder

Anlagen

Tabelle der Grundwasserstände 2023  
Gangliniendiagramm der Grundwasserstände II. Halbjahr 2023  
Zweiteiliges Video vom 17.12.2023